Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

26.8.1875 (No. 233)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 233. Donnerstag den 26. August 1875.

Bekanntmachung.

Nr. 21,405. Die Wahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung im 36. Wahlbezirk betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden aufgefordert, sogleich nach Beendigung der Wahlmännerwahlen zu berichten, wie viele Wahlberechtigte in den Listen eingetragen sind, wie viele Wähler abgestimmt haben und wie viele Stimmen auf jeden Wahlmann gefallen sind.

Karlsruhe, den 24. August 1875.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Das Großherzogl. Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl.-Loose vom Jahr 1845 betreffend.

Nr. 5543. Die Ziehung derjenigen 80 Serien, welche die in der 119. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 4000 Loosnummern bezeichnen, wird

Dienstag den 31. August 1875, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. August 1875.

Großherzoglich Badische Eisenbahn-Schulden-Tilgungs-Kasse.
Helm.

Höhere Bürgerschule.

3.1. Die Ferienschule beginnt am Montag den 6. September, Morgens 8 Uhr. Auch diejenigen Schüler werden in dieselbe aufgenommen, welche sich der am 1. Oktober d. J. stattfindenden Aufnahmsprüfung unterziehen wollen. Anmeldungen nimmt der Schuldiener E. Roth, wohnhaft im Schulgebäude, Eingang Waldhornstraße 9, entgegen.

Institut und Pensionat Strauß,

Langestraße 223.

2.2. Wiederbeginn des Unterrichts den 2. Oktober. Neuanmeldungen nimmt vom 20. September an entgegen **Die Vorsteherin.**

Große Versteigerung von Fässern und Kellergeräthschaften.

2.2. Im Auftrag des Eigenthümers versteigert der Unterzeichnete gegen Baarzahlung

Heute Donnerstag den 26. August d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in der Amalienstraße 35 dahier:

27 Stück Lagerfaß, oval, von circa 500 bis 3000 Liter Gehalt,
13 „ „ rund, „ „ 1200 bis 3000 „ „
23 „ starke Transportführlinge von circa 500 bis 700 Liter Gehalt,
8 „ runde Faß von circa 100 bis 400 Liter Gehalt,
1 Circularpumpe mit vollständigem Schlauchgeschirr,
1 Differential-Flaschenzug für 5 bis 10 Centner,
1 Parthie hölzerne Oberreife, Faßlager, 2 Ladhaken und verschiedenes Daubholz.

Die Kaufliebhaber werden mit dem Bemerken eingeladen, daß die Fässer weingrün und in gutem Zustande sind.

Karlsruhe, den 19. August 1875.

C. Lauer, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Nr. 20,592. Christoph Wenz und dessen Ehefrau Juliane, geb. Heß von Eggenstein, sind im Jahre 1847 nach Nordamerika ausgewandert, ohne daß von denselben bis jetzt irgend welche Nachricht eingetroffen ist.

Auf Antrag der Erben des Oelmüllers Andreas Roth bezw. derjenigen seiner Ehefrau I. Ehe, Eva Katharine, geb. Heß von Eggenstein, werden nunmehr die Christoph Wenz Eheleute aufgefordert, binnen Jahresfrist Nachricht von sich anher gelangen zu lassen, widrigenfalls sie für verschollen erklärt und ihr Vermögen den Antragstellern in fürsorglichen Besitz gegen Sicherheitsleistung übergeben wird.

Karlsruhe, den 30. Juli 1875.

Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Aufforderung.

Wer noch mit Zahlung seiner Beiträge zur städt. Bürgerwittwenkasse pro 1874 im Rückstande sich befindet, wird hierdurch aufgefordert, dieselben innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 25. August 1875.

Verrechnung der Bürgerwittwenkasse.
Lautenschläger.

Versteigerung.

3.1. **Freitag den 27. August,** Nachmittags 4 Uhr, werden in der Versandtgüterhalle (dem grünen Hof gegenüber) nachstehende Gegenstände versteigert:

1) 300 Meter verschiedene Kleiderstoffe (Sammt, Baumwollenzeug ꝛc.);
2) mehrere Herren- und Frauenkleider und Bettüberzüge;
3) eine Parthie Strickbaumwolle, Haarnadeln und Stricknadeln, sowie eine Parthie Reste und Abfälle von neuen Kleiderstoffen;
4) 5 starke Bierfäßer à 60–80 Liter;
5) eine Kiste Cichorie.

Fahrnißversteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Donnerstag den 26. August l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale (Karl-Friedrichstraße 13) nachbenannte Farbwaaren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Fäßchen Bronce — 1 Fäßchen Venetianerroth — 1 Fäßchen Chinesengelb — 1 leeres Petroleumfaß — 1 Fäßchen Neuwiedergrün — 1 Faß Bimsstein — 1 Büchse Fußbodenlack — 2 Büchsen Asphaltlack — 1 Büchse Damarlack — 1 Büchse Standöl.

Karlsruhe, den 24. August 1875.

Der Gerichtsvollzieher **Hügle.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Blumenstraße 21, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

— Langestraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Kellerabtheilung, an eine kleine, kinderlose, stille Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer.

— **Langestraße 173 ist eine hübsche Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, anstoßender Mansarde, Küche, Wasserleitung, Keller und sonstiger Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen Langestraße 153 im Laden.**

3.2. Langestraße 183 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

— Langestraße 223 ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Holzplatz, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße 107.

*3.2. Luisenstraße 9, zunächst dem Sallenwäldchen, ist eine hübsche Wohnung im 2. Stock, mit freier Aussicht, bestehend aus 4 großen Zimmern und Alkov, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern, Speicherkammer, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sammt Zugehör, auf 23. October zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

*2.2. Luisenstraße 75 sind im zweiten Stock vornenheraus, 3 große Zimmer nebst allen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Karlsstraße 41 im Hinterhaus ebener Erde.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Marienstraße 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung an eine stille Familie zu vermiethen.

* Marienstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern mit Glasabschluß und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Schützenstraße 27 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde, 1 Speicherkammer, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen Zu erfragen im untern Stock.

* Zähringerstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im ersten Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

6.4. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, 2 Kellern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermiethen; ebenso eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober. Zu erfragen Werderstraße 12 parterre.

Auf 23. Oktober zu vermiethen:

Kriegsstraße 38 die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, nebst Garten;

Kriegsstraße 34 der 4. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung.

Näheres auf dem Bureau der

3.3. **Rheinischen Baugesellschaft.**

— **Sogleich zu vermiethen** an stille Personen: ein großes und ein kleines, unmöblirtes Zimmer, nöthigenfalls mit Küche 2c.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Auf 23. Oktober ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, und Trockenspeicher, Wasserleitung und Glasabschluß. zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 1 im Laden.

* Zu vermiethen auf 23. Oktober: eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwaschkammer: Hirschstraße 12. Zu erfragen parterre rechts.

— **Eine hübsche Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, anstoßender Mansarde, Küche, Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

3.1. Der Unterzeichnete hat auf 23. Oktober zu vermiethen:

Langestraße 139, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Keller 2c. mit Wasserleitung;

Langestraße 153, 4. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller 2c. mit Wasserleitung.

Theodor Stein am Marktplatz.

* Auf 1. September oder Oktober ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern mit Kochofen, zu vermiethen. Näheres Kreuzstraße 9 im Laden.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße, ist sogleich zu vermiethen in der Lammstraße 4 im 2. Stock.

* Waldstraße 36 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Zwei freundliche, möblirte Zimmer, mit Aussicht auf die Langestraße, sind sogleich zu vermiethen, dieselben können auch einzeln abgegeben werden: Kronenstraße 13 im 3. Stock.

— Zwei schöne, unmöblirte Zimmer sind auf den 1. September zu vermiethen. Näheres Zirkel 24 im 2. Stock links.

*2.1. Stephanienstraße 36 ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn Offizier zu vermiethen.

* Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Sophienstraße 8 parterre.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermiethen: Bahnhofstraße 24 im 3. Stock.

* Marienstraße 11 im 3. Stock ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermiethen.

* Langestraße 48 ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an eine ordnungsliebende, stille Person sogleich oder später zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

*3.1. Neue Waldstraße 75 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei Zimmer nebst verschließbarem Speicherraum auf 1. September ohne Möbel zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Spitalstraße 38 ist auf 15. September ein gut möblirtes Zimmer mit Kost an einen Herrn zu vermiethen. Zu erfragen im Seitenbau links im 3. Stock.

* Schützenstraße 43 ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend parterre, an einen soliden Herrn auf 1. September zu vermiethen.

* Ein sehr schön möblirtes Zimmer ist auf den 1. September zu vermiethen: Schützenstraße 54 im 2. Stock.

* Ein unmöblirtes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermiethen: Zirkel 9 im 2. Stock.

* Amalienstraße 33 ist ein unmöblirtes, freundliches Gartenzimmer auf 23. September und eine große Mansarde mit Kochofen auf 1. September oder später an solide Personen zu vermiethen. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Karlsstraße 13 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer auf 1. oder 15. September an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Neue Waldstraße 46 ist ein möblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus.

* Kronenstraße 22 ist im Hinterhaus ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine Parthie **Flaschen** zu verkaufen.

Eine sehr schöne und bequem eingerichtete

Stallung

für 2 Pferde, Heu- und Strohspeicher nebst Dienerzimmer ist auf 1. September zu vermiethen: Spitalstraße 47.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. **Eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5—6 geräumigen Zimmern, womöglich mit Garten am Hause, in guter Lage, wird für sogleich oder spätestens Ende September zu miethen gesucht. Anerbietungen unter H. S. an das Kontor des Tagblattes.**

Zimmer-Gesuch.

2.1. Ein Herr wünscht auf einige Zeit ein gut möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet oder auch ein einzelnes Zimmer zu miethen resp. bis zum 7. September zu beziehen. Gefällige Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen mit der Chiffre S. G. 7.

Gesuch.

* Für einen jungen Mann (Buchdrucker) wird bei einer achtbaren Familie Kost und Wohnung gesucht. Offerten bittet man Leopoldstraße 17 im zweiten Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.2. Auf nächstes Ziel wird ein braves Mädchen, welches schön waschen und putzen und etwas kochen kann, gegen guten Lohn gesucht. Zu melden von Mittags 4 Uhr an Bismarckstraße 10 b.

*3.2. Es wird nach Florenz zu einer deutschen Familie ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Kronenstraße 11.

2.1. **Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch das Kleidermachen versteht, wird als Jungfer in ein gutes Haus gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 13 im 3. Stock.**

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Zirkel 9.

* Ein Mädchen, welches vollständig der Küche vorstehen kann und sich auch willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wird auf Michaeli nach Rastatt in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 89 im 3. Stock.

*2.1. Ein Mädchen, welches waschen und putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Michaeli eine Stelle: Seminarstraße 7a im 3. Stock.

2.1. Ein ordentliches, braves Mädchen wird auf Michaeli zu Kindern gesucht. Näheres Langestraße 46 im Laden.

2.1. Eine tüchtige Kinderfrau oder ältere Person, welche schon bei Kindern war, findet auf Michaeli gegen guten Lohn eine Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 7 im Eckladen.

* Sophienstraße 46 wird wegen Erkrankung ein ordnungsliebendes, fleißiges Mädchen gesucht, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

2.1. Für eine Beamtenfamilie wird auf Michaeli ein braves Mädchen gesucht, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Zu erfragen Bahnhofstraße 7 im 2. Stock.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jeder Zeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Langestraße 16. *12.7.

500 Mark

werden gegen Sicherheitsstellung für einige Zeit gegen gute Verzinsung von einem Beamten aufzunehmen gesucht. Näheres bei **W. Gutekunst,** Werderstraße 12. 3.2.

Bau-Techniker,

ein erfahrener, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 36. *2.2.

Eine gewandte Kellnerin

wird bei großem Lohn sogleich in Dienst gesucht: Kronenstraße 19. *2.2.

Kellnerin-Gesuch.

3.1. **Zwei Mädchen, welche sich über Fleiß und Treue ausweisen können, finden bei guter Behandlung und hohem Lohn sofort Jahresstelle im Gasthaus zum Mohren.**

Einige jüngere Mädchen

finden Beschäftigung in der Blumenfabrik von

3.1. **Wilhelm Daumiller,** 7 Friedrichsplatz.

Arbeiterinnen-Gesuch.

2.2. **Einige Mädchen, welche im Nähen bewandert sind, finden auf Putzarbeit bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Zu erfragen große Herrenstraße 25 im Laden.**

Stellen-Anträge.

2.2. Ein tüchtiger Hausknecht findet sofort Stellung. Näheres Comptoir **Th. Fuhr,** Sophienstraße 65 neben Junker & Ruh.

2.2. Ein junger, kräftiger Hausbursche auf Taglohnarbeit kann sogleich eintreten: Schützenstr. 60.

* Ein solides, braves Mädchen findet sogleich Stelle in einer Trinkhalle. Zu erfragen Zirkel 24.

* Ein tüchtiger Kellner und ein Hausknecht, beide mit guten Zeugnissen, finden Stellen.

Museums-Restauration.

Lehrling-Gesuch.

*3.3. In unserm Material- und Farbwaaren-Geschäft en gros ist für einen gesitteten, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen, jungen Mann eine Lehrstelle offen.

Fels & Cie.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbüreau.

2.2. Stellen suchen: Köchinnen für feine und bürgerliche Küche, Kindermädchen, Commis, Reisende, Magaziniers, Scribenten.

Stellen finden: Gasthaus- und Restaurationsköchinnen, Kellner und Kellnerinnen für sofort und auf Michaeli.

Näheres Comptoir **Th. Fuhr,** Sophienstraße 65 neben Junker & Ruh.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. Einige solide Mädchen, welche im Nähen bewandert sind, finden gegen hohen Lohn fortwährende Beschäftigung: Schützenstraße 52 im Hinterhaus.

Laufdienst-Anerbieten.

* Zum täglichen Reinigen von Geschäftslokalitäten findet eine solide, ehrliche Person einen guten Monatsdienst: Langestraße 96.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, mit den besten Empfehlungen versehen, sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame zur Führung des Haushalts oder eine solche als Zimmermädchen. Näheres Comptoir **Th. Fuhr**, Sophienstraße 65 neben Junker & Ruh.

*2.2. Ein verheiratheter, junger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Ausläufer oder bei Pferden. Zu erfragen Spitalstraße 35 im Hinterhaus.

Ein Mädchen im Alter von 15 Jahren, tüchtig im Rechnen und in weiblichen Handarbeiten, sucht Stelle in einem Ladengeschäft oder auch als Zimmermädchen durch das Placirungsbureau von B. Koßmann, Langestraße 73.

Köchin.

Eine tüchtige, solide Herrschaftsköchin sucht eine Stelle. Eintritt 1. September. Gute Zeugnisse durch das Bureau von B. Koßmann, Langestraße 73.

Laufdienst-Gesuch.

Von einer braven Frau wird ein Laufdienst gesucht. Näheres Ritterstraße 12 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause. Zu erfragen Amalienstraße 65 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Verloren.

* Am Sonntag Abend wurde von der Fasanen- durch die Zähringer- bis zur Schwanenstraße eine **goldene Vorstecknadel** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Zähringerstraße 37 im Laden abzugeben.

* Am 24. d. M. wurden 3 Noten à 20 Reichsmark in der Nähe des Theaters verloren. Der redliche Finder wird ersucht, den Betrag gegen angemessene Belohnung im Hotel Große abzugeben.

Gefunden.

* Ein **eisernes Kreuz** mit Band wurde gefunden. Der Eigenthümer kann dasselbe Marienstraße 11 im 3. Stock abholen.

Mehrere kleine und größere Häuser und Villa's, in guter Lage der Stadt, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch A. Sondheim, Geschäftsagent, Akademiestraße 31.

Häuser für **Herrschaften** und **Private**, darunter einige mit schönen Gärten, in angenehmen Lagen;
Geschäftshäuser in guten Geschäftslagen;
Bauplätze und größere **Grundstücke**
sind unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen** und das Nähere (täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr) zu erfahren bei
Ad. Goldschmidt, Güteragent,
Zähringerstraße 75 parterre,
neben dem Gasthaus zur Waage.

Ein Esel

ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Karlsstr. 35.

Ladeneinrichtung,

eine gut erhaltene, wird sehr billig abgegeben: Langestraße 187. 3.2.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein gußeiserner **Kochherd** steht billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im 2. Stock.

3.2. Eine kleine Parthie **geschlumpte Wolle**, geringere Sorte zum Füttern von Litzen- und Salbandschuhen geeignet, wird um billigen Preis abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein schöner, junger **Oleanderbaum** ist billig zu verkaufen: Querstraße 25 im 2. Stock.

*2.2. Ein **Aloe**, 1 **Lorbeerbaum** und 3 **Oleanderbäume**, sehr schöne Exemplare, sind zu verkaufen: Rüppurrerstraße 2b im 3. Stock.

*2.2. Einige vollständige Betten, ein Tafelklavier, ein Krautständer und sonstiges Hausgeräthe sind zu verkaufen: Waldstraße 54.

* Billig zu verkaufen: 1 gut erhaltener Chiffonniere, 1 Kanapee mit Stühlen, Roßhaarmatratzen, 2 große Kommode, Wasch-, Küche- und Nachttische, Bücherschaft, 1 schönes Bett, 1 kupferner Waschkessel, Holzböcke: Querstraße 6.

* Zähringerstraße 53, im 3. Stock, werden eine größere Anzahl von Möbeln, Betten ꝛc., gut erhaltene Fenster gegen Baarzahlung wegen Wegzug verkauft. — Ebendaselbst sind sofort 2 unmöblirte Zimmer zu vermiethen.

* 700 Stück ganze und eine Parthie halbe Backsteine, einige Bodenplatten und einige steinerne Gewänder sind um billigen Preis zu verkaufen: Waldhornstraße 2 parterre.

* Ein noch sehr gut erhaltener **Porzellanofen**, für Kohlenfeuerung eingerichtet, ist zu verkaufen. Näheres Zähringerstraße 44.

* Ein gebrauchter **Eremitage-Ofen**, 1 kleiner **Saukopfofen**, sowie 1 **Glasaufsatz** zu einem Küchenschrank sind zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 20 parterre.

2.1. Ein schöner Küchenschrank, 1 Kommode, 2 Bettladen, verschiedene Betten sind zu verkaufen: Kronenstraße 7 parterre.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein Haus mittlerer Größe wird im westlichen Stadttheil zu kaufen gesucht und kann bemäßigem Preise baar bezahlt werden. Adressen mit Preisangabe nimmt unter X. Y. das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kauf-Gesuche.

*2.2. Ein **Hundsrad**, sowie einen **Hund**, welcher sich zum Wasserpumpen eignet, sucht zu kaufen: A. Graf in **Durlach**.

* Ein gut erhaltener kleiner **Porzellanofen** wird zu kaufen gesucht: Zähringerstraße 46 parterre.

2.1. **Gebrauchte Hobelbänke,**
2 oder 3, werden um billigen Preis gegen Baar zu kaufen gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 28.

Wer! einige gebrauchte oder zurückgesetzte Zimmerthüren von gewöhnlicher Größe zu verkaufen hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes niederlegen. *2.2.

Ankauf

von Betten, Möbeln, Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Papier, welche Gegenstände bestens bezahlt werden. Adressen richten an **J. Freyberger**, Querstr. 6.

Ankauf.

2.1. Alte Kleider, Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel u. s. w. werden angekauft und die höchsten Preise bezahlt.
Max Löw, Kronenstraße 7.

Sorgfältigste Nachhilfe

wird von einem Universitätsstudenten solchen Schülern der hiesigen Lehranstalten in allen Fächern geleistet, die bis Oktober Nachprüfungen zu bestehen haben. Zu erfragen Kriegsstraße 111 im 1. Stock.

Privatstunden

in Latein, Französisch und Mathematik werden von einem jungen Manne ertheilt: Bismarckstraße 43.

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. Während meiner Abwesenheit werden
Herr Generalarzt Dr. **Hoffmann**,
Friedrichsplatz 11, und
Herr Stabsarzt Dr. **von Corval**,
Kriegsstraße 125,
bei Erkrankungsfällen für mich eintreten.
Dr. **A. Volz**, Hofrath.

Von heute an wohne ich
Kreuzstraße Nr. 1.
Karlsruhe, den 24. August 1875.
Dr. **Kiffel**, prakt. Arzt.
Sprechstunde von 2—4 Uhr.

Bahnhofstadttheil.

12.6. Meine **Buchbinderei** befindet sich von nun an **Werderstraße 10.**
Julius Stöbe.

Lebensbedürfniß-Verein

empfiehlt 3.2.
Neue große Heller-Linsen.

Natürliches Selser Tafel-Wasser

in 1/1 und 1/2 Flaschen,
" " " " Krügen,
doppelt kohlensaure Füllung in Flaschen,
einfach " " " Krügen.
Preise billigst.
Wilhelm Hofmann,
6.2. Großh. Hoflieferant

Ueber die **P. Kneifel**'sche
Haartinktur.

10.2. Oele, Balsams und Pomaden sind trotz aller Reclame **niemals** im Stande das Ausfallen der Haare zu verhindern, geschweige haarerzeugend zu wirken, das anerkannt beste, wo nicht einzige Mittel hierfür ist die obige von den renommirtesten Aerzten (siehe die Inserate) auf das Wärmste empfohlene Haarerzeugungstinktur. Selbst langjährig Kahlköpfige haben, wie polizeilich beglaubigt, durch diese Tinktur ihr volles Haar wieder erlangt. Alles Nähere durch Gebrauchsanweisung. Alleiniges Depot in der Parfümerie von **Luise Wolf** Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4. In Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Wachsthum der Haare befördert, das Ausfallen und frühe Ergrauen verhindert, die ersterbenden Haare von Neuem belebt und bei Kindern den Grund zu einem herrlichen Wachsthum legt; das Glas mit Gebrauchs-Anweisung zu 75 und 50 Pf.;

Wachspommade,

die Scheitel in jeder beliebigen Form zu befestigen und das Haar in jeder Lage außerordentlich fest und glatt zu machen, empfiehlt
Friedr. Herlan,
5.3. Langestraße 100.

Medicamentöse Seifen

der Société-Higienique Française-Allemande.

Jodkaliseife,	Schwefelseife,
Jodschwefelseife,	Gallenseife,
Theerseife,	Camphorseife,
Terpentinseife,	Carbolseife,
Graphitseife,	Leberthranseife,
Benzoeseife,	Rosmarinseife.

Aecht bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Waldstraße 10. 6.6.

Cigarren

in gut abgelagerter Waare empfiehlt
Hch. Rupp,
130 Langestraße 130.

FRIEDRICH SPELTER CARLSRUHE STOPFEN-VERSCHLUSS

Naphta,

bestes Fleckenwasser, in Flacons zu 9, 15 und 30 kr. bei

2.2. **Fr. Spelter.**

Bodenwichse
und
Bodenwichsmaterialien

empfiehlt in besten Qualitäten
die Material- und Farbwaarenhandlung
W. L. Schwaab,
C. Haußer's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Remontoirs
und
Regulateure

mit besten Werken in großer Auswahl empfiehlt billigst

J. Kaufmann, Uhrmacher,
3.3. Friedrichsplatz 11.

☞ Atelier für Reparationen jeder Art Uhren.

Ettlinger Shirtings und Baumwolltuch

zu Fabrikpreisen verkauft 8.8.
A. Streit, Ettlingen.

W. Höllischer, Handelsgärtner,
12.2. **Augartenstraße,**
empfiehlt sich in Anfertigung aller Art **Blumenbinderei.**
Bestellungen können in meiner Wohnung Zirkel 10 und bei Silberarbeiter R. Höllischer, Herrenstraße 30, aufgegeben werden.

☞ Anzeige. ☜

*2.2. Erlaube mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäft wieder fortführe wie zuvor und empfehle mich im Anfertigen der neuesten Costümes vom Hochfeinsten an.
Reelle Bedienung und mäßige Preise werden zugesichert.

Hochachtungsvoll
Rosa Müller,
Kreuzstraße 6, 2. Stock.
Ebendaselbst werden tüchtige Arbeiterinnen gesucht.

Pack-Kistchen
in allen Sorten und Dimensionen werden angefertigt und sind im Großen wie auch einzeln billigst zu haben im Holzgeschäft von
M. Winter,
3.2. Kontor: 30 Herrenstraße.

Speisekartoffeln

von bekannter Güte in verschiedenen Sorten treffen, wenn irgend möglich, zu jedem Unter- und Ober-Markt ein.
Markgräfl. Gut **Augustenberg.**
L. Kühn, Gutspächter.

1875. Original-Karte
vom Manöver-Terrain
der 28. Division
à 40 Pf. bei
Ludwig Erhardt,
Papierhandlung, Karlsruhe.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 9.2.

6.1. Als dauerhafte Grabzierde empfiehlt in reicher Auswahl und zu billigen Preisen:
Mooskränze,
Immortellenkränze,
Perlkränze
das Blumengeschäft von **Ch. Wilser,**
Ecke der Erbprinzen- u. Karlsstraße.

Markgräfler Beer-Wein

empfiehlt bei Abnahme von 30 bis 35 Liter gegen Baarzahlung per Liter zu 1 Mark.
Für Aechtheit wird garantirt.
F. Kunzer,
Karlsstraße 35.

☞ **Anzeige.**
* Frische **Cervelat-, Fleisch- und Leberwürste** empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.

☞ **Anzeige.**
* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste **Fr. Doll,** Metzger, Spitalstraße 42.

Süßer Most,

der Schoppen zu 12 Pfennige
* **J. Frank,** zur Stadt Lahr.

Rheinwasserwärme:
am 25. August: 17 Grad.

Empfehlenswerthe Pianoforte-Schule.
2.1. **Der** (H. 33111 b.)
erste Lehrmeister im
Pianofortespiel.

Eine theoretisch-praktische Klavier- oder Pianoforteschule zur schnellen und leichten Erlernung des Pianofortes für die allerersten Anfänger, nach einer neuen und zweckmässigen Methode bearbeitet von **W. Ad. Müller. Fünfte Auflage** in 5 Bändchen, jedes 2 Mrk., und **Anhang** 1 Mrk. 25 Pf.
Dabei 1) Anweisung zum zweckmässigen Gebrauch dieses Lehrmeisters. 2) Verzeichniss der Benennungen und Kunstausdrücke in der Musik. 3) Elemente der Harmonielehre. 4) Einrichtung, Stimmung und gute Haltung des Pianofortes; im 5ten Bändchen 33 Musikstücke mit Fingersatz, und ein Anhang mit 30 Musikstücken.
Viele, viele Tausende in der Stadt und auch auf dem Lande haben nach diesem allgemein bekannten und beliebten Lehrmeister das Fortepianospiel in kurzer Zeit und auf angenehme Weise erlernt.
Verlag von **Goedsche's** Buchhdlg. in **Schneeberg.**

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe zu besonderem Zweck.
Um zahlreiche Betheiligung wird gebeten.

Liederkranz.

Freitag den 27. d. M., Abends ½ 9 Uhr, Probe zu besonderm Zwecke.

Cigarren-Lager
en gros et en détail
Steindecker & Strauß,
Langestraße 156 (im Neubau).

Wir empfehlen hierdurch unser **Engros-Lager** in **Cigarren und Cigaretten** in- und ausländischer Fabrikate, Specialitäten in **Bremer, Hamburger** und **ächt importirten Havana-Cigarren,** und werden uns stets bemühen, unseren geehrten Abnehmern **gute, reelle** und **geschmackvolle** Waare zu den **billigsten Preisen** zu liefern.
Durch vortheilhafte bedeutende Einkäufe sind wir in der Lage, gewiß alle billige Anforderungen zu befriedigen, und unterhalten wir großes Lager von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten Cigarren und Cigaretten.
Bei Abnahme von 1 Kistchen à 100 Stück berechnen wir nur die festgestellten Engros-Preise.
Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

Steindecker & Strauss,
14.9. Langestraße 156 (im Neubau)
Karlsruhe.

Schriftliche Aufsätze,
Bittschriften,
Verehelichungs-Gesuche
besorgt prompt und billigst.
Comptoir **Th. Fuhr,**
22. Sophienstraße 65 neben **Junker & Ruh.**

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 21. August d. J. gnädigst geruht, den Professor Martin Müller am Schullehrer-Seminar in Meersburg an das Gymnasium in Rastatt zu versetzen und den Lehramtspraktikanten Johann Peter Rettinger von Wertheim zum Professor am Gymnasium daselbst zu ernennen.

Mittheilungen
aus dem
Reichs-Gesetzblatt.
Nr. 24 vom 21. August 1875.

Inhalt.

Bekanntmachung, betreffend die Uebereinkunft mit Oesterreich-Ungarn wegen gegenseitigen Markenschutzes. Vom 20. August 1875.

Mittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 38 vom 24 August 1875.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die bezirksthierärztliche Dienstprüfung pro 1875 betreffend

Die theologische Vorprüfung im Spätjahr betreffend.

Die Erneuerungs- und Ersatzwahlen zur ersten Kammer der Ständeversammlung betreffend

Die Vornahme von Ersatzwahlen im 17. und 18. Wahlbezirk für die Wahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend

Die Einrichtung eines Güterdienstes auf der Station Kippenheim betreffend.

Die Eröffnung der Güterstation Petershausen betreffend.

Diensterledigungen.

Die Stelle eines Bezirksarztes in Buchen

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 14. Mai 1875: v. Althaus, Bergrath, in Freiburg; am 24. Juni: Großmüller, pensionirter Oberrechnungsrath, in Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 26. August. III. Quartal. 88. Abonnements-Vorstellung. **Die Jäger.** Ländliches Sittengemälde in 5 Akten von Iffland. Anton: Herr Kester, vom Königlichen Hoftheater in München, Friederike: Fräulein Hahn, vom Herzoglichen Hoftheater in Braunschweig, als Gäste. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

23. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 10'''	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 21	27" 10,5'''	„	„
6 „ Abds.	+ 17¼	27" 10,5'''	„	„
24. August.				
6 U. Morg	+ 10	27" 10'''	Nord	hell
12 „ Mitt	+ 21	27" 11'''	„	„
6 „ Abds.	+ 18	27" 11'''	„	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

22. Aug Marie Albertine Luise Amalie, Vater Karl Raupp, Kaufmann
23. „ Heinrich, Vater Johann Vetter, Kutscher.
24. „ Richard Ad., Vater Karl Ad. Grau, Obertelegraphist.

Todesfälle:

25. Aug Albert, alt 2 Monate 13 Tage, Vater Schriftsetzer Volk.
25. „ Karoline, alt 1 Jahr 7 Tage, Vater Expeditionsgehilfe Schmidt.

Der christl. Colportage-Verein

hat seinen Laden auf dem Friedrichsplatz 8 eröffnet und empfiehlt seine Schriften: Bibeln und deren Theile in evangelischen und katholischen Uebersetzungen, Predigt, Gebet und Erbauungsbücher, Jugend- und Volksschriften, Bilder und Buchzeichen u. s. w. *3.2.

Colporteur Wagner.

Ausverkauf

einer Parthie **gestrickter Herrensocken** von englischem Garn, Dtzd. à 10 Mark,
„ „ „ **Damenstrümpfe** von Estramaduragarn, Dtzd. à 16 Mark,
sämmtliche Waaren in eleganter und garantirt solidester Arbeit.

Ferner stehen Muster von **Herrenstrümpfen, Herrensocken, Damenstrümpfen, Kinderstrümpfen** und **Beinlängen** in allen Farben und Qualitäten zur freien Einsicht bereit und werden gefl. Bestellungen franco Fracht und Zoll in kürzester Frist prompt in's Haus geliefert und zwar zu Preisen, wie **keine Concurrenz** dieselben zu bieten im Stande ist.

Hochachtungsvollst

Otto Schneider aus Basel,
Ritterstraße im Laden des Herrn Ph. D. Meyer,
gegenüber der Spielwaarenhandlung von Herrn Döring.

PS. Der Ausverkauf dauert nur einige Tage.
NB. Das Magazin ist offen Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr.

Bernsteinlackfarben

6.1. von

Pfannenschmidt & Krüger in Danzig.

Preisgekrönt
1873 Wiener Welt-Ausstellung 1873.

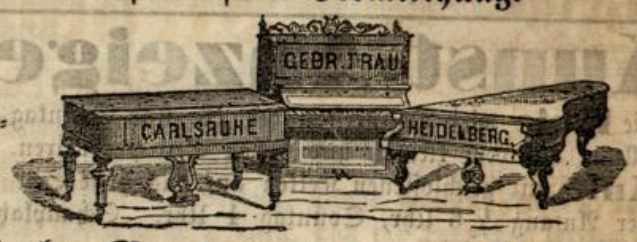
Anerkannt **dauerhaftester, elegantester** und **billigster Anstrich** für **Fußböden, Thüren, Fenster, Gartenmöbel** und alles übrige **Hausgeräthe.** Vorräthig in **grau, gelbbraun, dunkelbraun, mahagonybraun, hell-** und **dunkelgrün,** und **schwarzer Geschirr-Glanz-Lack.** Der Bernsteinlack widersteht der Nässe und dem Sonnenschein. **Alleinverkauf** für **Karlsruhe** bei

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Gebrüder Trau,

Pianoforte-Fabrik.
Großes Pianoforte-Lager.
Pianoforte-Vermiethung.

Karlsruhe, Musiksaal Erbprinzenstraße 4.



Heidelberg, westliche Hauptstraße 108.

Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.
Reichhaltige Auswahl neuer, vorzüglicher Instrumente.

Asphalt- und Dachpappe-Fabrik

von

Aug. Martenstein & Co.
in Frankfurt und Offenbach a. M.

übernimmt das Legen von Asphaltböden, Eindeckungen mit feuerfester Dachpappe und Holzcement unter Garantie. — Referenz in Karlsruhe: Brauereibesitzer Herr **Alb. Printz.**

Kochherde

von anerkannter Güte und neuester Construktion empfiehlt

Karl Müller, Herd- und Bauschlosser,
Akademiestraße 36.

2.2. **International-Lehrinstitut.** (H. 62009)

1. Höhere Handelsschule mit der **Berechtigung** zum einjährigen Militärdienst.
2. Vorbereitungsanstalt zum einjährigen Militairdienst (schon über 200 Candidaten bestanden) (zum Eisenbahndienst über 80 bestanden). Polytechnikum etc.
3. Pensionat mit strenger Disciplin. — Prospectus durch die Direction in **Bruchsal**.

Für Meidinger-Füllöfen:

gewaschene Mager-Würfelkohlen,

empfohlen von Herrn Professor Dr. Meidinger;

Für Füll-Regulirröfen:

gewaschene Fett-Nußkohlen,

erfahrungsgemäß die geeignetste Kohlensorte,

bezieht direct per Bahn ab Zeche und liefert billigst

Kohlengeschäft C. W. Roth,

Kontor: Waldstraße 81.

Café Tannhäuser.

Donnerstag Abend 8 Uhr
bei günstiger Witterung

Italienische Nacht

mit

Großem Konzert,

ausgeführt von der

Kapelle des Königl. 1. Bad. Leibgrenadier-Regiments Nr. 109.

Eintritt 20 Pfennig.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Hochachtungsvoll **Betz.**

Kunst-Anzeige.

Die Familie **Knie** wird Donnerstag den 26. und Sonntag den 29. d. M. ihre Kunstvorstellung auf dem kleinen und hohen Seil produziren. Zum Schluß wird **Carl Knie** mit geschlossenen Ketten auf das hohe Seil spazieren. Am Wochentag ist der Anfang ½6 Uhr, Sonntag 4 Uhr. Schauplatz: **Ludwigsplatz.** Es ladet ergebenst ein

Franz Knie.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn R. Schmid.

Donnerstag den 26. August 1875.

Zweites Auftreten des Gesangs-Komikers Herrn Teile vom Stadttheater zu Düsseldorf.

Zum zweiten Male:

Orpheus in der Unterwelt.

Operette in 3 Akten und 4 Abtheilungen von Offenbach.

Fremde

übernachteten hier vom 24. auf den 25. August.

Bayerischer Hof. Betz, Rent. v. Baden. Silberer, Kfm. v. Stralsund.

Darmstädter Hof. Eisenhard, Kfm. m. Frau v. Coblenz Wartmann, Kfm. v. Mainz.

Deutscher Hof. Bissinger, Fabr. von Pforzheim. Sattler, Kfm v. Philippsburg. Rehlinger, Kfm. von Wiesbaden. Jörger, Kfm. v Kaiserslautern.

Englischer Hof. Wichmann, Kfm. v. Bremen. Distque, Kaufm. v. Mannheim.

Erbprinzen. Landau, Commerzienrath v Coblenz. v. Kempe m. Tochter v. Moskau Frl. Ith von Bern. Gordwin, Osbley u. Monteath a. England. Frau Excellenz Chroowsky v. Moskau.

Geist. Heckmann, Kfm v. Freiburg. Jodry, Kfm. v. Hanau. Simon, Kfm. v. Stuttgart Speck, Kfm. v. Kirchberg. Hettich, Kfm. v. Herbolzheim. Maurer, Dammstr. v Neuburgweier.

Goldener Adler. Kohler, Priv. v. Mannheim. Hagspiche, Dr. med. u Hagspiche, Rent. v. Dresden. Hansau v. Wiesbaden Göhring, Kfm. v. Cöln.

Goldenes Lamm. Ruh, Kfm. v. Meisen. Horn, Kfm v. Mannheim.

Grüner Hof. Gräf, Dr. u. Prof. u. Dr. Javaurek v. Prag. Räuber m. Fam. v. Kaiserslautern. Maurer m. Frau v. Wolfstein. Rößer m Frau v. Rostock. Hirsch, Pastor von Antwerpen. Roos m. Fam von Lichtenau. Weirsbach m Frau v. Oldenburg Trautwein m. Fam. v. Neustadt. Weßberg m Fam. v. Bremen Widemann m. Fam. v. Amoinau Py, Part. v. Marseille.

Hotel Große. Erbelding m. Fam. v. Zweibrücken. Steindecker m. Frau v. Hamburg. Hoffmann, Kaufm. von Stuttgart. Leo, Kaufmann von Mainz. Gesten, Kaufm. von Freiburg. Preiser, Kaufm a Westphalen. Obermaier, Kfm. v. Crefeld. Lindner, Kfm. v. Frankfurt. Endermann, Rent v. Käferthal. Berse, Kaufm. v. Cöln. Mathes, Kfm. v. Straßburg. Misch, Kfm. von Berlin.

Hotel Stoffleth. Decker, Kaufm. von München. Leitner, Priv. v. Regensburg. Härtig, Kfm v. Stuttgart. Fritz, Bauunternhmer v Donaueschingen. Becker, Part. von Mainz Odenhard, Kfm. v. Vierten. Feil, Artist v. Leipzig. Tomson m. Frau a Amerika. Saibel, Kfm. von Mannheim.

Nassauer Hof. Marx, Kaufm. von Frankfurt. Halle, Kfm von Hardtheim. Cahn, Kaufm. v. Mannheim. Lusheimer, Kfm v. Hockenheim

Prinz Max. Götz, Kfm. v. Astelfingen. Amend, Kfm. von London. Heinell, Kfm. a. Italien. Spirmo, Kfm. v. Kiel. Boßman, Kaufm. v. Ingolstadt. Kopf u. Andrea, Priv. v. Wien. Kling, Priv. v. Heidelberg.

Prinz Wilhelm. Beck, Kfm. v. Baden Schub, Kfm. v. Eppingen Eckart, Kfm. v. Stuttgart. Moritz, Schriftsteller Neustadt. Wagner, Kaufm. v. Neuenbürg, Ringelsbacher, Fabr. v. Wattenheim.

Rothes Haus. Scharf, Schriftsteller v. Frankfurt. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Laubmann, Kfm. v. Basel. Bührer, Kfm. v. Freiburg. Beck, Kfm. v. Stuttgart. Strauß, Rent. v. Heidelberg. Käfer, Kfm. von Straßburg.

Reichs-Adler. Keller, Kfm. v. Tübingen.

Sonne. Keller, Kfm. v. Bruchsal.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 27. August, Vormittags 9 Uhr:

A. **Verwaltungsgerichtliche Gegenstände:**

Keine.

B **Verwaltungsgegenstände** in öffentlicher Sitzung.

1. Gesuch der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe um Genehmigung der Abänderung ihres Dampfhammerwerks.
2. Gesuch des Schreinermeisters Karl Epp von Karlsruhe um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft in seinem Hause verlängerte Sophienstraße 65.
3. Gesuch des Wilhelm Weickgenannt von Bruchsal um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft mit Branntweinschank Waldstraße 55 a in Karlsruhe.
4. Gesuch des Metzgers Franz Kaufmann von Helmsheim um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft mit Branntweinschank im Hause Nr. 7 der Kasernenstraße.

Den Betheiligten steht nach § 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgesetze frei, dabei selbst zu erscheinen oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden. 22.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 26. August, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner: Alttestamentliche Charakterbilder. IV. Jesaja.

Druck und Verlag der Gebr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.